

# Newsletter



Auflage: 396

## November 2011

### Ausgabe 11

Das Jahr 2011 geht schon wieder zu Ende, aber nicht bevor nochmals ein Newsletter erscheint. Viel Spass beim Lesen. Abonnieren des Newsletter unter [fernmeldelehrling.de](http://fernmeldelehrling.de) Vielleicht können wir 2012 den 400. Abonnenten begrüßen

### Erinnerung 25 Jahre FA 2

Als Redakteur sollte man schon ordentlich recherchieren ;-)

Zu dem Bericht über 25 Jahre FA 2, erreichte uns eine Email aus Thailand. Geschrieben hat Kurt S., dass er seine Lehre 1962 damals schon beim FA 2 Nürnberg begonnen hatte. Kurt hat natürlich Recht. Das FA 2 wurde am 1.4.1958 gegründet. Die 25-Jahrfeier bezog sich auf die Neuorganisation zum 1.9.1962

### Firmenlauf 2011

oder wie er jetzt heißt: **B2Run 2011**. Auch 2 ehemalige Flehrl gingen offiziell an den Start. Sie starteten im Team Telekom. Etwa 300 Läufer nahmen im Magenta-Trikot teil. Etwas abgekämpft liefen die „Flehrl“ im Frankenstadion ins Ziel. Unter den über 11 000 Läufern erreichten beide einen guten Platz im Mittelfeld.

Die Medaille bekamen sie von einer hübschen Auszubildenden (mit Küsschen) der DTAG überreicht. Schon alleine deswegen, rechtfertigt sich ein Start beim

### B2Run 2012.



### Heute zu lesen:

- Erinnerung ans FA2
- Firmenlauf 2011
- Hausfrauenbuch 1955
- Dr. Dr. S.
- fernmeldelehrling.de
- Treffen
- Quizfrage
- Auf dem Standesamt

## Hausfrauenhandbuch 1955

Es ist heutzutage kaum zu glauben, was in den 50er Jahren den Frauen für Ratschläge gegeben wurden.

### Das Handbuch für die gute Ehefrau

(aus: Houskeeping Monthly, 13. Mai 1955)

- Halten Sie das Abendessen bereit. Planen Sie vorausschauend, evtl. schon am Vorabend, damit die köstliche Mahlzeit rechtzeitig fertig ist, wenn er nach Hause kommt. So zeigen Sie ihm, dass Sie an ihn gedacht haben und dass Ihnen seine Bedürfnisse am Herzen liegen. Die meisten Männer sind hungrig, wenn sie heimkommen und die Aussicht auf eine warme Mahlzeit (besonders auf seine Leibspeise) gehört zu einem herzlichen Empfang, so wie man ihn braucht.



- Machen Sie sich schick. Gönnen Sie sich 15 Minuten Pause, so dass Sie erfrischt sind, wenn er ankommt. Legen Sie Make-up nach, knüpfen Sie ein Band ins Haar, so dass Sie adrett aussehen. Er war ja schließlich mit einer Menge erschöpfter Leute zusammen.

- Seien Sie fröhlich, machen Sie sich interessant für ihn! Er braucht vielleicht ein wenig Aufmunterung nach einem ermüdenden Tag und es gehört zu Ihren Pflichten, dafür zu sorgen.

- Räumen Sie auf. Machen Sie einen letzten Rundgang durch das Haus, kurz bevor Ihr Mann kommt.

- Räumen Sie Schulbücher, Spielsachen, Papiere usw. zusammen und säubern Sie mit einem Staubtuch die Tische.



- Während der kälteren Monate sollten Sie für ihn ein Kaminfeuer zum Entspannen vorbereiten. Ihr Mann wird fühlen, dass er in seinem Zuhause eine Insel der Ruhe und Ordnung hat, was auch Sie beflügeln wird. Letztendlich wird es Sie unglaublich zufrieden stellen, für sein Wohlergehen zu sorgen.

- Machen Sie die Kinder schick. Nehmen Sie sich ein paar Minuten, um ihre Hände und Gesichter zu waschen (wenn sie noch klein sind). Kämmen Sie ihr Haar und wechseln Sie ggf. ihre Kleidung. Die Kinder sind ihre "kleinen Schätze" und so möchte er sie auch erleben. Vermeiden Sie jeden Lärm. Wenn er nach Hause kommt, schalten Sie Spülmaschine, Trockner und Staubsauger aus. Ermahnen Sie die Kinder, leise zu sein.

- Seien Sie glücklich, ihn zu sehen.

- Begrüßen Sie ihn mit einem warmen Lächeln und zeigen Sie ihm, wie aufrichtig Sie sich wünschen, ihm eine Freude zu bereiten.

- Hören Sie ihm zu. Sie mögen ein Dutzend wichtiger Dinge auf dem Herzen haben, aber wenn er heimkommt, ist nicht der geeignete Augenblick, darüber zu sprechen. Lassen Sie ihn zuerst erzählen - und vergessen Sie nicht, dass seine Gesprächsthemen wichtiger sind als Ihre.



- Der Abend gehört ihm. Beklagen Sie sich nicht, wenn er spät heimkommt oder ohne Sie zum Abendessen oder irgendeiner Veranstaltung ausgeht. Versuchen Sie stattdessen, seine Welt voll Druck und Belastungen zu verstehen. Er braucht es wirklich, sich zu Hause zu erholen.
- Ihr Ziel sollte sein: Sorgen Sie dafür, dass Ihr Zuhause ein Ort voller Frieden, Ordnung und Behaglichkeit ist, wo Ihr Mann Körper und Geist erfrischen kann.
- Begrüßen Sie ihn nicht mit Beschwerden und Problemen.
- Beklagen Sie sich nicht, wenn er spät heimkommt oder selbst wenn er die ganze Nacht ausbleibt. Nehmen Sie dies als kleineres Übel, verglichen mit dem, was er vermutlich tagsüber durchgemacht hat.
- Machen Sie es ihm bequem. Lassen Sie ihn in einem gemütlichen Sessel zurücklehnen oder im Schlafzimmer hinlegen. Halten Sie ein kaltes oder warmes Getränk für ihn bereit.
- Schieben Sie ihm sein Kissen zurecht und bieten Sie ihm an, seine Schuhe auszuziehen. Sprechen Sie mit leiser, sanfter und freundlicher Stimme.
- Fragen Sie ihn nicht darüber aus, was er tagsüber gemacht hat. Zweifeln Sie nicht an seinem Urteilsvermögen oder seiner Rechtschaffenheit. Denken Sie daran: Er ist der Hausherr und als dieser wird er seinen Willen stets mit Fairness und Aufrichtigkeit durchsetzen. Sie haben kein Recht, ihn in Frage zu stellen.
- Eine gute Ehefrau weiß stets, wo ihr Platz ist.

Ob manch einer nicht diesen Zeiten nachtrauert?

### **Dr. Dr. S**

Von unserem Doc sind auf der Homepage neue Geschichten eingestellt. Das Langzeitgedächtnis der Flehrl scheint noch zu funktionieren. Es kommen anscheinend immer wieder bei einigen Ehemaligen Erinnerungen an die Berufsschulzeit hoch. Vielleicht schlummert noch die eine oder andere Geschichte im Hinterkopf. Bitte aufschreiben und an die Redaktion senden.

Auf unserer Homepage gibt es einen neuen Menüpunkt: **Lernmittel**

Der Auslöser für die neue Rubrik war ein "Überraschungspaket", das im Januar 2010 bei Gerhard W. eingetroffen ist. Es enthielt einen fast kompletten Satz einer Handbuchreihe.

Eine Nachfrage beim Ver.di-Archiv gestattet die Veröffentlichung zu Dokumentationszwecken.

Im Laufe der Zeit über 300 Kollegen angerufen und nachgefragt. Viele hatten tatsächlich im Keller in der hintersten Ecke, ziemlich verstaubte Handbücher gefunden. Päckchen, Pakete und Großbriefe wurden verschickt und zurückgesandt. Die erste Hälfte war leicht, der Zeitaufwand für Recherchen stieg dann immer mehr und mehr. Ca. 90 % des Zeitaufwandes war für Recherchen notwendig. Da war das Einscannen dann nur noch Formsache.

Mittlerweile hechelt Gerhard jedem Buch hinterher. Sogar aus Österreich wurden von einem Sammler Bücher beschafft. Einige als Fernleihe von der Universität der Bundeswehr in München. Dies alles ist natürlich nur mit Internet möglich.

Die noch fehlenden wird Gerhard wohl im Internet ersteigern.

Noch eine Möglichkeit wäre auch, dass einige Flehrl noch tiefer in ihre Keller vordringen. Da schlummert bestimmt noch das eine oder andere Exemplar.

Beim Betrachten der zahlreichen Bücher kommen bestimmt Erinnerungen hoch über unser damaliges Lernverhalten.

Mut zur Lücke, Lernen in der Straßenbahn kurz vor der Prüfung, Buch unter das Kopfkissen legen usw. Solche Schlagworte benutzten die damaligen Lehrlinge gerne. Heimlich lernten sicherlich viele mit der Hilfe der zahlreichen Handbücher.

Noch ein neuer Menüpunkt wird manchen Surfern aufgefallen sein: **Tarifverträge**

Das wichtigste für alle Lehrlinge war doch bestimmt das Gehalt. Unter dieser Rubrik sind alle Tarifverträge der Jahre 1925 – 1994 aufgeführt.

Am 27. November 2011 wurde der 50 000. Besucher gezählt. Wenn das kein Erfolg ist

## **Treffen**

Am 28. April veranstalten die 67er ihr zweites Treffen. 45 Jahre nach Beginn der Lehrzeit ist dies bestimmt ein gut gewählter Zeitpunkt.

Im Jahr 2012 sind für die 62er schon 50 Jahre vergangen seit Beginn ihrer Ausbildung. Ob und wann ein Treffen stattfindet ist der Redaktion nicht bekannt.



### **Quizfrage**

Beim letzten Stammtisch wurde heiß über folgende Frage diskutiert,:

**Warum ist in der Fernmeldetechnik immer der Plus-Pol mit „Erde“ verbunden?**

So richtig klären ließ sich die Frage nicht. Vielleicht wissen unsere Leser mehr?

**Neulich auf dem Standesamt**

Kann ich die Stelle „Mit den schlechten Tagen“ nochmals hören. Bevor ich mich entscheide

**Die Redaktion wünscht allen Lesern  
eine schöne Adventszeit  
und frohe Weihnachten**



---

Impressum: [fernmeldelehrling.de](http://fernmeldelehrling.de), Kontakt: [newsletter@fernmeldelehrling.net](mailto:newsletter@fernmeldelehrling.net)